

Zusatzqualifikation Medienbildung

Adressaten

Mit dieser Zusatzqualifikation sollen engagierte und interessierte Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst - unabhängig von ihren Fächern und der gewählten Schulform - ihre Medienkompetenz erweitern.

Zielsetzung

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Zusatzqualifikation

- zeigen einen kompetenten Umgang beim Lernen mit und über Medien
 - ...zur Verbesserung der Unterrichtsqualität und
 - ...zur Steigerung der Effektivität von Lehr- und Lernprozessen
- verfügen über Medialitätsbewusstsein, sie zeigen also einen reflektierten Umgang mit Medien als Grundlage und Voraussetzung für die Vermittlung von Medienkompetenz.

Grundlagen

APVO-Lehr, Orientierungsrahmen Medienbildung in der Schule, Europäischer Rahmen für die Digitale Kompetenz Lehrender

Umfang

20 Stunden – Termine nach Absprache mit den Teilnehmern

Voraussetzungen für das Zertifikat

- Teilnahme an allen Modulen
- Mediengestütztes Unterrichtsvorhaben
- Reflexion im Kolloquium (20 Minuten)



Module

1. Grundlagen der Mediendidaktik

2. Digitale Ressourcen – Medien als Unterstützung im Unterricht

3. Unterricht planen, Lernen individualisieren

4. Rechtliche Aspekte & Unterstützungsangebote

5. Verantwortungsvoller Umgang mit Medien

6. Kolloquium und Evaluation

Verantwortlich:
Susanne Robke, M.A.
Fachseminarleiterin für
Deutsch,
Realschullehrerin und
Master of Arts in Media
Education